

Erledigt

USB 3.0 Ports: Funktionieren 'manchmal' nicht?

Beitrag von „Schneeopard“ vom 20. Februar 2017, 11:51

Guten Tag!

An meinem Hackintosh habe ich vorne zwei USB 3.0 Ports, die mit gewissen Einschränkungen auch funktionieren: Stecke ich erst in den oberen Port einen Stick, mein iPhone etc. passiert erstmal gar nichts, als wäre der Port nicht angeschlossen...schließe ich dann etwas an den unteren Port, dann wird es sofort erkannt! Danach kann ich die Sachen auch an den oberen Port anschließen und es funktioniert.

Wie kann es sein, das die Ports so unzuverlässig funktionieren? Installiert habe ich 'GenericUSBXHCI.kext' um die Ports überhaupt zum Laufen zu bringen. 😊

LG vom Schneeoparden

Beitrag von „Metalhead“ vom 20. Februar 2017, 13:11

Das ist eine gute Frage die mich auch interessiert. Das gleiche Verhalten legt mein W510 auch an den Tag wenn ich denn mal die USB3 Ports ans laufen kriege. Stecke ich nen Stick in den unteren Port passiert nix, stecke ich ihn in den oberen wird der Stick sofort erkannt. Anschließend läuft er dann auch im unteren.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. Februar 2017, 13:33

Habt ihr mal in die Wiki reingeschnuppert unter eurem Bootloader --> Nach der Installation --> USB und eine der Methoden dort ausprobiert?

Beitrag von „Metalhead“ vom 20. Februar 2017, 14:53

Ja, gestern Abend das Wiki durch geforstet. Bringt mir jetzt aber nix weil das W510 nur 14 USB2 Ports auf Intel Basis hat welche auch laufen. Bei EC allerdings nur mit USBInjectall wobei mit Sicherheit auch nicht alle belegt/benutzt sind. 2x extern und 3x intern (BT,WWan,Cam) macht 5 Ports.

Das Problem sind die USB3 Ports die vom NEC Chip kommen welche ich wenn nur unter Yosemite ans laufen kriege und da tritt halt das beschriebene Problem auf.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. Februar 2017, 15:55

Das bei dir GenericUSB zum Einsatz kommen muss ist soweit klar, bei Schneeleopard bin ich mir hier aber nicht so sicher.

Dir würde ich vielleicht mal zu einer Kombi aus GenericUSB und FakePCIID raten. Richtig gut kenn ich mich mit den NEC Chips jedoch nicht aus...

Beitrag von „Schneeleopard“ vom 20. Februar 2017, 16:21

Wie kann ich ich denn herausfinden, welches kext sich für mich eignen würde? Die Meisten beziehen sich ja auf das Portlimit, aber so viele USB-Ports habe ich gar nicht. 🤔

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. Februar 2017, 16:23

Die entscheidende Frage ist ob du einen NEC USB Chip hast...

Beitrag von „Schneeleopard“ vom 20. Februar 2017, 21:39

[Zitat von kuckkuck](#)

Die entscheidende Frage ist ob du einen NEC USB Chip hast...

Wo genau kann ich den denn einsehen? Mein Mainboard ist die OEM-Version des H67H2-M:

<http://www.ecs.com.tw/ECSWebSi...Feature&MenuID=24&LanID=0>

Wenn ich das richtig verstehe ist es ein Intel Chip. 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 20. Februar 2017, 22:06

Gut, dann deinstallier mal den GenericUSB Kext sowie alle weiteren von dir installierten USB Kexts und probier eine der hier aufgeführten Methoden... Anfangen würde ich mit der FakePCIID Kext 😊

[USB Port Lösungen](#)

Beitrag von „Schneeleopard“ vom 21. Februar 2017, 10:51

Habe die FakePCIID Lösung getestet samt DSDT-Patches über Clover, aber kein Erfolg. Bei der zweiten Methode existiert bei mir kein XHC-Controller.

EDIT: Mir kam die Sache komisch vor. Habe nun über einen USB-Stick Linux gebootet und mir mittels 'lspci -nn' Details zu den PCI-Geräten und Bussen ausgeben lassen:

Sieht doch nach einem NEC-Chip aus... 🤔

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2017, 11:15

Blöd 🤔

Dann probier doch mal die FakePCIID Lösung aktiv zu lassen und zusätzlich GenericUSB zu installieren... Unsere Chancen stehen aber leider schlecht.

Beitrag von „Metalhead“ vom 21. Februar 2017, 12:27

Jo ist der NEC Chip, hab bei mir den gleichen drin. Vor längerer Zeit gab es sogar mal nen kext dafür, nur blöderweise sind die Links alle Tot bzw. die Dateien nicht mehr verfügbar.

Beitrag von „Schneeopard“ vom 21. Februar 2017, 12:39

FakePCIID + GenericUSB erzielt das selbe Ergebnis wie nur GenericUSB. Aber danke für die Mühe. Mein USB 3.0 Port funktioniert ja mit der kleinen Einschränkung und in meinen neuen Hackintosh kommt dann ein kompatibler USB 3.0 Chip rein. 😊

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2017, 13:09

NEC ist wirklich am aussterben und der GenericUSB unterstützt seit El Capitan kein NEC mehr... Es gibt auch von praktisch niemanden Interesse daran, da der Chipsatz praktisch nicht mehr verbaut wird. Ich denke für uns ist hier auch Endstation, außer wir machen uns daran selber weiter zu entwickeln und ich denke so wichtig ist es dann auch nicht 😞

Beitrag von „Metalhead“ vom 21. Februar 2017, 13:24

Ist wirklich blöd das der unter EC nicht mehr will. Hab es unter Yosemite versucht und da lief er sofort mit dem Generic kext.

Bin zum Glück ja nicht auf USB3 Ports angewiesen, die beiden USB2 Ports laufen ja und reichen mir vollkommen. Wichtiger ist mir das die WWan Karte und der restliche interne USB Kram läuft. Kann also wählen, Yosemite und USB3 aber kein WWan, oder EC und kein USB3 aber dafür WWan.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 21. Februar 2017, 14:56

Yosemite an sich ist nicht schlecht, aber das mit WWan ist natürlich eine andere Sache, wenn du keine alternativen findest. Musst du dann abwägen 🤔